

Kloster Agnetenberg, Dülmen

56

1525
April 13
(des nesten
donredages
na dem hilli-
gen Paelm-
daghe)

Vor Claves Dickhenneke und Herman Tege-
der, Bürgermeistern zu Dülmen, verkaufen
Johan Coerdes und seine Frau Else der
Mater Hille Droste und dem Konvent zu
St. Agnetenberg in Dülmen eine Jahres-
rente von 1 rh. Goldgulden für 20 rh.
Goldgulden. Die Rente ist zahlbar jähr-
lich auf Ostern aus ihrem Haus mit
Gadem und Hof in Dülmen an der Coest-
velderstrate zwischen den Häusern Everds

van Deelfft und des verstorbenen Mer-
tens [ohne Zuname] sowie aus 4 Schef-
fel Roggensaat Landes im Uckeler Esche
zwischen dem Land Johan Nachtegalen
und Bernt ton Brincke, auf Eylerdinck
schliessend. Ankündigung des Stadtse-
krets. Zeugen: Ewaldus Bartscher, No-
tarius, Andreas Hoedmeker.

Pgt., beiliegend Abschrift 17. Jh. auf
Papier, beglaubigt durch den
Notar Victor Rosenbaum, Stadt-
schreiber zu Dülmen.

Siegel beschädigt.